

Nachhaltigkeitsprofil

zu den zehn Leitmotiven der unternehmerischen Verantwortung für Nachhaltigkeit bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen.

Unser **fairpflichtet** Nachhaltigkeitsprofil berücksichtigt die Einhaltung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen ([SDG Sustainable Development Goals](#)).
Beispielhaft finden Sie für drei SDG's, die für die Veranstaltungsbranche eine besondere Bedeutung haben, die entsprechende Zuordnung der [fairpflichtet Leitlinien](#):



fairpflichtet Leitmotive:
6 ● 7



fairpflichtet Leitmotive:
1 ● 3 ● 4 ● 5 ● 8 ● 9 ● 10



fairpflichtet Leitmotive:
1 ● 2 ● 3 ● 4 ● 5 ● 6 ● 8 ● 10

1. STRATEGIE. Nachhaltiges Wirtschaften heißt strategisch handeln, in Führung gehen und heißt Integration in die Unternehmensprozesse.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Nachhaltigkeitsstrategie	<p>Im Sinne des 360°-Ansatzes von Nachhaltigkeit übernimmt das GCB Verantwortung für den Tagungsstandort Deutschland mit all seinen Stakeholdergruppen, fungiert als Problemlöser und Inspirationsquelle und stellt Plattformen für den Wissenstransfer bereit. Eine nachhaltige Wirtschaftsweise versteht das GCB dabei als unabdingbare Voraussetzung für die Zukunftsfähigkeit. Daraus leitet sich der Anspruch ab, das eigene Unternehmen mit Blick auf alle Dimensionen der Nachhaltigkeit zu gestalten und konsequent weiterzuentwickeln.</p> <p>Die Nachhaltigkeitsstrategie des GCB enthält zu den Handlungsfeldern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ressourcenverbrauch und CO2 Emissionen bei der GCB-Veranstaltungsorganisation - Nachhaltiges Beschaffungsmanagement - Dokumentation und Offenlegung der Umweltauswirkungen von GCB-Aktivitäten - Nachhaltiges Reisemanagement - Diversity & Soziales 		2030	https://www.gcb.de/site/assets/files/82315/gcb-nachhaltigkeitsstrategie-2023_300dpi.pdf

	- Nachhaltige Wissensvermittlung innerhalb der Organisation alle GCB-Nachhaltigkeitsziele	2023		
Ethik Code – Compliance Richtlinien	Die im Ethik Code festgelegten Grundsätze sind wesentlicher Bestandteil der Kultur des GCB und bilden die Basis für das Vertrauen, das uns unsere Stakeholder entgegenbringen. Die auf den Grundwerten aufbauenden Regelungen sind für alle Mitarbeiter*innen und Mitglieder der Gremien verbindlich		Kontinuierlich	https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/ethik-code/

2. Nachhaltigkeit wird vor allem als CHANCE verstanden; zur Lösung von Auswirkungen unternehmerischen Handelns in der Zukunft und zum Nutzen aller.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Dokumentation der Verbräuche im Rahmen von GCB-Veranstaltungen	Der Output aller GCB-Veranstaltungen wird im Jahr 2023 mit Hilfe des CO2-Rechners des Umweltbundesamts erfasst. So garantieren wir eine transparente Dokumentation und schaffen im Jahr 2023 eine Ausgangsgrundlage, um Verbesserungspotentiale zu identifizieren und eine budgetäre Grundlage zu Kompensation von unvermeidbaren Emissionen zu schaffen	Reduzierung der entstandenen Emissionen auf Grundlage der dokumentierten Werte aus 2023	2023, 2024, 2025	https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/road-net-zero/ https://uba-event-free.co2ckpit.de/de_DE/footer/
Kompensation nicht vermeidbarer Flüge	Erfassung des gesamten CO2 Ausstoßes und Kompensation der Emissionen durch ein zertifiziertes Projekt		2023, 2024, 2025	
Nutzung des klimaneutralen Veranstaltungstickets	Alle innerdeutschen und wo möglich europäischen (Kosten / Nutzen Aspekt) Destinationen werden mit dem Zug bereist	Siehe Nachhaltigkeitsstrategie	2023, 2024, 2025	Interne Reiserichtlinien
Nachhaltigkeitsbereich auf der GCB-Website	Der Nachhaltigkeitsbereich auf der GCB-Website steht allen Nutzern zur Verfügung. Er hält aktuelle Informationen, Best Practices, weiterführende Artikel und Downloads bereit	Anzahl User im Nachhaltigkeitsportal	2023, 2024, 2025	https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/themenportal/

3. Der ‚nachhaltige Unternehmer‘ erfüllt seine Verantwortung in der Region zur Steigerung des GEMEINWOHLS

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Nutzung regionaler Dienstleister	Implementierung eines Lieferantenaudits	Bis 2030 100% A-Lieferanten, wenn möglich jeweils aus der relevanten Region	2030	https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/road-net-zero/

4. ÖKONOMIE in Ausgewogenheit mit Ökologie und sozialen Aspekten sind gleichberechtigte Anliegen für eine langfristige Stabilität des Unternehmens.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Printprodukte	Das GCB verzichtet komplett auf Printprodukte	0% Printprodukte = maximale Kostenersparnis	Kontinuierlich	
Give Aways	Das GCB verzichtet komplett auf Give Aways	0% Give Aways = maximale Kostenersparnis	Kontinuierlich	
Referentengeschenke	Das GCB verzichtet komplett auf Referentengeschenke	0% Referentengeschenke = maximale Kostenersparnis	Kontinuierlich	
Einsparung von Ressourcen	Durch den strategischen Ansatz der Ressourceneinsparung werden die Ausgaben in diesem Bereich gesenkt	Dokumentation Ressourcenverbrauch GCB-Veranstaltungen	Kontinuierlich	https://www.gcb.de/site/assets/files/74949/2023_gcb-handlungsrahmen_nachhaltigkeit.pdf https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/road-net-zero/

5. Verantwortlicher Umgang mit RESSOURCEN UND ENERGIE heißt 1. vermeiden, 2. vermindern und 3. regenerierbar ersetzen.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Ressourcen Einsparung	GCB-Handlungsrahmen	Fest definierte Maßgaben innerhalb des GCB	Kontinuierlich	https://www.gcb.de/site/assets/files/74949/2023_gcb-handlungsrahmen_nachhaltigkeit.pdf
Handlungsfelder	GCB-Nachhaltigkeitsstrategie	Fest definierte Ziele innerhalb des GCB bis 2023	2023	https://www.gcb.de/site/assets/files/82315/gcb-nachhaltigkeitsstrategie-2023_300dpi.pdf
Reiserichtlinien	GCB-interne Reiserichtlinien	Feste Vorgaben und Freigabeprozesse bzgl. der Wahl des Reisemittels	Kontinuierlich	
Nutzung regionaler Dienstleister	Implementierung eines Lieferantenaudits	Bis 2030 100% A-Lieferanten, wenn möglich jeweils aus der relevanten Region	2030	https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/road-net-zero/

6. Der ‚nachhaltige Arbeitgeber‘ erfüllt eine anspruchsvolle SOZIALKOMPETENZ gegenüber seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, steigert deren Qualifikation und sichert die Beschäftigung.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Mitarbeiter Benefits	Alle neuen Mitarbeiter*innen erhalten ein Jobticket	100%	Kontinuierlich	
	Kostenfreie Versorgung mit Heißgetränken & Wasser	100%	Kontinuierlich	
	Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung bei Wiedereinstieg nach Elternzeit	Nach Bedarf	Kontinuierlich	
	Möglichkeit zum flexiblen mobilen Arbeiten	Nach Bedarf	Kontinuierlich	
Interne Weiterbildung	Alle neuen Mitarbeiter*innen nehmen am Nachhaltigkeitsberater-Seminar teil	100%	Kontinuierlich	

7. Aus RESPEKT vor den Menschen setzt sich der ‚nachhaltige Unternehmer‘ für die Einhaltung der Menschenrechte ein und richtet sich gegen jede Form von Diskriminierung und Korruption.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Charta der Vielfalt	Das GCB ist Unterzeichner der Charta der Vielfalt			https://www.charta-der-vielfalt.de/ueber-uns/die-unterzeichner-innen/liste/zeige/gcb-german-convention-bureau-ev/
Ethik Code – Compliance Richtlinien	Die im Ethik Code festgelegten Grundsätze sind wesentlicher Bestandteil der Kultur des GCB und bilden die Basis für das Vertrauen, das uns unsere Stakeholder entgegenbringen. Die auf den Grundwerten aufbauenden Regelungen sind für alle Mitarbeiter*innen und Mitglieder der Gremien verbindlich		Kontinuierlich	https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/ethik-code/
Beschaffung	Im Rahmen seines Beschaffungsmanagements achtet das GCB mit Hilfe seines Lieferantenaudits darauf, die Anforderungen des Lieferkettensorgfaltsgesetz zu erfüllen	100%er Lieferantenanteil mit einer GCB-A Bewertung	2030	https://www.gcb.de/site/asset/s/files/82315/gcb-nachhaltigkeitsstrategie-2023_300dpi.pdf https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/road-net-zero/

8. OFFENHEIT ist eine Einstellung. Transparenz der Maßnahmen für Nachhaltigkeit ist die Konsequenz.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Kommunikation und Umgang mit unterschiedlichen Stakeholdergruppen	Das GCB German Convention Bureau e.V. ist ein Verein und hat somit die Verpflichtung gegenüber seinen Mitgliedern sämtliche Aktivitäten offen zu legen		Kontinuierlich	https://aktionsplan2023.gcb.de/
	Jährliche Mitgliederversammlung mit Offenlegung der Mittelverwendung		Jährlich	https://www.gcb.de/de/das-gcb/uber-uns/
	Jährliche Kassenprüfung		Jährlich	
	Jährliche Aktionsplanung, die allen Besuchern der Website frei zugänglich zur Verfügung gestellt wird		Jährlich	https://aktionsplan2023.gcb.de/
	Informations- und Berichtspflicht gegenüber den von der Mitgliedschaft gewählten Gremien – Marketingausschuss und Verwaltungsrat		2-3x jährlich	
	Regelmäßige Veröffentlichung eines Jahresberichts, frei zugänglich für alle Website User		Jährlich	https://www.gcb.de/de/das-gcb/mitgliedschaft/wissenswertes/
	Veröffentlichung aller Nachhaltigkeitsaktivitäten des GCB		Kontinuierlich	https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/

9. Die freiwillige SELBSTVERPFLICHTUNG zur Nachhaltigkeit ist eine Pflicht an sich selbst, die zum Anspruch der Gesellschaft wird.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Offenlegung der nachhaltigen Unternehmenspolitik	Das GCB German Convention Bureau e.V. handelt in allen Belangen (intern als auch extern) mit dem Bestreben den nachhaltigen Gedanken umzusetzen und damit Vorbildfunktion in der Branche einzunehmen Die auf den gesellschaftlichen Grundwerten aufbauenden Regelungen sind für alle Mitarbeiter, Führungskräfte und Mitglieder der Vereinsgremien verbindlich	[]	[]	[]
[]	Ethik Code	[]	[]	https://www.gcb.de/de/nachhaltigkeit/gcb/ethik-code/
[]	Mitinitiator und Unterstützer von fairpflichtet dem Nachhaltigkeitskodex der deutschsprachigen Veranstaltungswirtschaft	[]	[]	https://www.fairpflichtet.de/infomation/
[]	Unterstützer der NetZero Carbon Initiative	[]	[]	https://www.netzerocarbonevents.org/

10. Der ‚nachhaltige Unternehmer‘ setzt ANREIZE zum Umdenken und Handeln, um Mitarbeiter und Marktpartner in einen ständigen Verbesserungsprozess der Nachhaltigkeit einzubeziehen.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Anreize für den Markt	Regelmäßige Durchführung der Weiterbildung ‚Praxisseminar: Veranstaltungen nachhaltig organisieren. Die Weiterbildung ist für alle Akteure der Branche konzipiert	Steigerung der Anzahl der Nachhaltigkeitsberater in der Branche	Kontinuierlich	https://www.gcb.de/de/gcb-events-und-messen/weiterbildung/seminare/
	Regelmäßige Durchführung von InhouseSeminaren zu o.g. Thema. Hierbei werden die Inhalte auf das jeweilige Unternehmen angepasst	Steigerung der Anzahl der Nachhaltigkeitsberater in der Branche	Kontinuierlich	https://www.gcb.de/de/gcb-events-und-messen/weiterbildung/inhouse-seminare/
	Regelmäßige Durchführung der SECON Sustainable Events Conference – Shaping the Future, der Nachhaltigkeitskonferenz für Business Events	Erhöhung des Bewusstseins in der Branche	2-jahres Rhythmus	https://www.gcb.de/de/gcb-events-und-messen/gcb-events/secon/
	Fortführung und Weiterentwicklung von fairpflichtet, dem Nachhaltigkeitskodex der Veranstaltungsbranche	Erhöhung des Bewusstseins in der Branche	Kontinuierlich	https://www.fairpflichtet.de/infomation/

Firmierung	Berichtszeitraum	Datum
GCB German Convention Bureau e.V.	2023-2025	1.09.2023

Verantwortliche Person	E-Mailadresse	Telefonnummer
Christine Koch	koch@gcb.de	+49 69 24293022